

## Tabuthema im Medizinstudium: Abtreibung

### Aufgaben zum Text

#### 1. Fragen zum Text

**Beantwortet die Fragen. Es kann auch mehr als eine Antwort richtig sein.**

##### 1. Eine Abtreibung darf in Deutschland durchgeführt werden, wenn die Frau

...

- a) durch die Schwangerschaft sterben könnte.
- b) durch ein Gewaltverbrechen schwanger wurde.
- c) eine 12 Wochen dauernde Beratung gemacht hat.

##### 2. Warum ist es in Deutschland schwierig, einen Arzt für eine Abtreibung zu finden?

- a) Nicht viele führen Schwangerschaftsabbrüche durch.
- b) Man findet keine Informationen auf den Internetseiten der Ärzte.
- c) Die Bundesländer müssen laut Gesetz dafür sorgen, dass die Zahl der Gynäkologen sinkt.

##### 3. Die Berliner Medizinstudentin Alicia Baier ...

- a) findet, dass zu viele Seminare sich mit dem Thema Abtreibung beschäftigen.
- b) ist der Meinung, dass Abtreibung im Medizinstudium kein Tabu mehr sein darf.
- c) ist gegen Workshops, in denen Schwangerschaftsabbrüche erklärt und diskutiert werden.

#### 2. Welche Wörter werden gesucht?

**Setzt die passenden Wörter in die Lücken ein.**

- 1. In vielen Ländern der Welt spricht man nicht öffentlich über Schwangerschaftsabbrüche. Sie sind dort ein \_\_\_\_\_.
- 2. In Deutschland darf eine \_\_\_\_\_ nur unter bestimmten Bedingungen vor der Geburt beendet werden.
- 3. Eine \_\_\_\_\_ ist in Deutschland zwar nicht legal, wird aber auch nicht bestraft.
- 4. Für die betroffenen Frauen ist es schwierig, eine \_\_\_\_\_ zu finden, die einen solchen \_\_\_\_\_ durchführt.
- 5. Ein anderes Wort für Frauenarzt ist \_\_\_\_\_.

- a) Schwangerschaft
- b) Abtreibung
- c) Gynäkologe
- d) Eingriff
- e) Einrichtung
- f) Tabuthema

## 3. Übt die Konjunktionen.

### Welche Konjunktion muss eingesetzt werden?

1. Die Zahl der Patienten steigt, ... die Zahl der Ärzte sinkt.
  - a) wenn
  - b) dass
  - c) doch
  - d) denn
  - e) um
  
2. Ärzte werden in Deutschland bestraft, ... sie Werbung für Schwangerschaftsabbrüche machen.
  - a) wenn
  - b) dass
  - c) doch
  - d) denn
  - e) um
  
3. Die Studentengruppe „Medical Students for Choice“ fordert, ... die Studenten mehr über die Durchführung eines Schwangerschaftsabbruchs lernen.
  - a) wenn
  - b) dass
  - c) doch
  - d) denn
  - e) um
  
4. Der Staat muss etwas tun, ... in Zukunft sicherzustellen, dass es genug Einrichtungen für Schwangerschaftsabbrüche gibt.
  - a) wenn
  - b) dass
  - c) doch
  - d) denn
  - e) um

*Autoren: Nancy Isenson/Benjamin Wirtz*

*Redaktion: Stephanie Schmaus*